

apotec® Rezeptur-Werkbank
GEBRAUCHSANWEISUNG



apotec®

Die Profi-Lösung für Ihr Labor.

WEPA
DIE APOTHEKENMARKE

COPYRIGHT

WEPA Apothekenbedarf GmbH & Co KG hat das Copyright an dieser Gebrauchsanweisung. Diese Gebrauchsanweisung darf nicht ohne vorhergehende schriftliche Genehmigung seitens WEPA Apothekenbedarf in irgendeiner Form reproduziert werden. WEPA Apothekenbedarf übernimmt keine Haftung hinsichtlich der Verwendung der in dieser Gebrauchsanweisung enthaltenen Informationen. Technische Änderungen und Anpassungen, Druckfehler und Irrtum behalten wir uns vor.

Vertrieb durch:



WEPA Apothekenbedarf GmbH & Co KG
56204 Hilscheid
www.wepa-dieapothekenmarke.de



Hersteller:
Eprus
Leszczynska Street 32
43-300 Bielsko-Biala
PL547-214-26-26

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	4
Allgemeine Technische Daten	5-6
Sicherheitshinweise	7-9
Pflichten des Betreibers	10
Montage / Installation der Anlage	11-12
Bedienung	13
Funktionserklärung	14-15
Arbeiten mit der apotec® Rezepturwerkbank	16
Reinigungshinweise	17
Das Filtersystem	19
Service-Stellen	20
Gewährleistungs- und Garantie-Bestimmungen	21
Service-Messungen	22-27
Protokoll Filterwechsel	28-32
Notizen	34-35

VORWORT

apotec® Laminar-Flow-Werkbänke mit vertikaler Luftströmung bieten optimalen Produktschutz für eine hygienische und keimarme Rezepturherstellung in der Apotheke.

Durch die Einstufung dieser Werkbank in die Reinraumklasse 100 (gem. Federal Standard 209 E); sind Sie auch in der Lage, sterile Zubereitungen unter aseptischen Bedingungen in geschlossenen Systemen herzustellen bzw. umzufüllen.

Modernste apotec® Reinraumtechnik und Komfort garantiert gewährleistet durch:

- Reinraum Arbeitsplatz der Klasse 100
- geräuschgedämpfter Radialventilator
- integrierte Arbeitsraumbelichtung
- Schuko-Steckdose
- Kabelauslass-Öffnungen innen

Die apotec® Rezeptur-Werkbank gibt es in 3 Ausführungen:

„mini“ - Best.-Nr. 027690, Außenmaße (BxHxT): 553 x 1.100 x 440 mm

„medi“ - Best.-Nr. 027691, Außenmaße (BxHxT): 703 x 1.100 x 440 mm

„maxi“ - Best.-Nr. 27692, Außenmaße (BxHxT): 1.003 x 1.100 x 440 mm



3 Jahre Garantie.

ALLGEMEINE TECHNISCHE DATEN

Maße (LxTxH):	Model „Mini“: 553 x 440 x 1.100 mm Model „Medi“: 703 x 440 x 1.100 mm Model „Maxi“: 1003 x 440 x 1.100 mm
Innenmaße der Arbeitskammer (LxTxH):	Model „Mini“: 525 x 440 x 600 mm Model „Medi“: 675 x 440 x 600 mm Model „Maxi“: 975 x 440 x 600 mm
Gewicht Filter-Modul:	Model „Mini“: 23 Kg Model „Medi“: 29 Kg Model „Maxi“: 33 Kg
Gewicht Rahmen (Unterbau):	Model „Mini“: 9 Kg Model „Medi“: 9 Kg Model „Maxi“: 11 Kg
Gesamtgewicht samt Verpackung:	Model „Mini“: 34 Kg Model „Medi“: 40 Kg Model „Maxi“: 48 Kg
Netzanschluss	230V~ *10%/ 50 Hz, geerdete Steckdose
Leistung:	230W (maximale Drehzahl)
Schuko-Steckdose:	Maximale Leistung des angeschlossenen Gerätes: 230W
Sicherungen:	2x 2 A/250V~
Beleuchtung:	LED-Leiste, weißes, kaltes Licht
Gehäuse-Schutzklasse:	IP20

ALLGEMEINE TECHNISCHE DATEN

Sicherheitsklasse:	I
Vorfilter:	<ul style="list-style-type: none">- Filtermatte EU 4- Leistung von 70% für Partikel über 1 µm Austausch je 200 Betriebsstunden oder jedes Jahr
Hauptfilter:	<ul style="list-style-type: none">- HEPA H14 (EU 14)- Leistung von 99,999% für Partikel über 0,3 µm- Austausch je 5000 Betriebsstunden oder alle 6 Jahre
Volumenströmung:	0,43 m/s +-15%

SICHERHEITSHINWEISE



Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme diese Hinweise bzw. Richtlinien!
Ein Nichtbeachten kann gefährliche Folgen haben oder gegen Vorschriften verstoßen. Für Fehler die sich hieraus ergeben wird vom Hersteller keine Haftung übernommen. Beim Weiterverkauf des Gerätes ist die Gebrauchsanleitung immer mit zu liefern.



Wählen Sie zum Aufstellen des Systems einen festen, erschütterungsfreien Standort. Sorgen Sie für eine gute Luftzirkulation in der Umgebung des Systems.

Das Gerät ausschließlich mit 2 Personen tragen. Rückenschonendes Heben und Absetzen.

Rückenschonendes Tragen: Tragen Sie Lasten körpernah und gleichmäßig verteilt. Vermeiden Sie Verdrehungen des Oberkörpers und ruckartige Bewegungen. Achten Sie auf freie Sicht.



Türen, Fenster, Ein- und Auslässe von Klimaanlage, Durchgangsbereiche etc. sollten in einem Abstand von mindestens 2 m vom Aufstellungsort entfernt sein.



Im Kopfbereich ist ein Abstand von mindestens 0,5 m zur Raumdecke o.ä. zu gewährleisten!



Der seitliche Abstand zu Schränken, Wänden etc. sollte mindestens 0,3 m betragen.



Eine Störung oder Beeinträchtigung der Luftzirkulation ist zu vermeiden.



Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden!



Nur geschultes oder eingewiesenes Personal mit Tätigkeiten in der Werkbank beauftragen.

Bewahren Sie das System und sein Zubehör außerhalb der Zugriffsmöglichkeit von nicht geschulten oder nicht eingewiesenen Personen kreisen auf.

SICHERHEITSHINWEISE



Überprüfen Sie vor jedem Einschalten des Systems, ob alle Anschlüsse/ Gerätekomponenten ordnungsgemäß montiert bzw. angeschlossen sind. Schließen Sie das Gerät immer nur an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an. Netztrennung nur durch Ziehen des Gerätesteckers. Der Netzstecker muss immer leicht erreichbar sein, um das Gerät bei Gefahr sicher vom Stromnetz trennen zu können.



In der Werkbank nicht mit offenem Licht oder Zündquellen (z. B. Gasbrenner usw.) arbeiten!



In der Werkbank unter gar keinen Umständen Zytostatika – oder andere hochversible Rezepturen herstellen bzw. deren Ausgangsstoffe verarbeiten!



Den Innenraum nicht als Lagerplatz für Chemikalien, brennbare oder flüchtige Stoffe oder dergleichen benutzen.



Bei der Verarbeitung von Gefahrstoffen bzw. Ausgangsstoffen, die als solche gekennzeichnet sind, geeignete Personenschutz-Maßnahmen treffen (z. B. zusätzliche Schutzbrille, Mundschutz, usw.).



Beachten Sie bitte auf alle Fälle die Hygienevorschriften der GMP-Richtlinien und der Fachkreise (z. B. Gesellschaft-Dermopharmazie). Entsprechende Arbeitskleidung (Arbeits-Kittel, Handschuhe, Kopfhabe, ggf. Mundschutz) tragen.

SICHERHEITSHINWEISE

Service

Bei Störungen und notwendigen Reparaturen verständigen Sie bitte den qualifizierten Kundendienst aus dem Hause WEPA Apothekenbedarf.



WEPA Apothekenbedarf GmbH & Co KG
56204 Hillscheid
info@wepa-apothekenbedarf.de
www.wepa-dieapothekenmarke.de

DIE APOTHEKENMARKE

T 02624 107-206, F 02624 107-107

Verwenden Sie nur zugelassene Zubehörteile. Schließen Sie keine vom Produzenten nicht zugelassene Produkte an. Bei Störungen und notwendigen Reparaturen verständigen Sie ausschließlich den qualifizierten Kundendienst aus dem Hause WEPA oder Ihres Handelspartners.

PFLICHTEN DES BETREIBERS:

Der Betreiber muss die örtlichen gesetzlichen Bestimmungen für

- die Sicherheit des Personals (BG- und Unfallverhütungsvorschriften, Arbeitsstätten-Richtlinien), z. B. Betriebsanweisungen, persönliche Schutzausrüstung (PSA), Vorsorgeuntersuchungen;
- die Sicherheit der Arbeitsmittel (Schutzausrüstung, Arbeitsanweisungen, Verfahrensrisiken und Wartung);
- die Gefahrstoffverordnung
- die Produktbeschaffung (Sicherheitsdatenblätter, Gefahrstoffverzeichnis);
- die Produktentsorgung (Abfallgesetz);
- die Materialentsorgung (Außerbetriebnahme, Abfallgesetz);
- die Reinigung (Reinigungsmittel und Entsorgung) einhalten,
- die aktuellen Umweltschutzaufgaben einhalten,
- sowie die Anforderungen der ApBetRO, Hinweise der BAK-Leitlinien und der gesetzlichen Richtlinien beachten.

Außerdem ist/sind

- auf die persönliche Schutzausrüstung (PSA) zu achten: Arbeitskittel, Schutzhandschuhe, Schutzbrille, ...
- eine ständige Gefährdungsbeurteilung der Arbeitsplätze durchzuführen, einschließlich der Betrachtung der Gefahrstoffe und des Brandschutzes.
- die Maßnahmen in Betriebsanweisungen zu fixieren und das Personal zu unterweisen (Ausbildung des Bedienpersonals);
- Arbeitsanweisungen zu erstellen;
- für das Bedienpersonal gilt generell: kein Arbeiten unter Einfluss von Alkohol oder Drogen oder Übermüdung;
- Sicherheitsmängel an Gerätekomponenten sind vom Bediener unverzüglich an den Vorgesetzten zu melden;
- ein Hautschutzplan und ein Hygieneplan zu erstellen.

Außerdem ist/sind

- Schutzeinrichtungen wie z. B. geeignete Handfeuerlöcher in vorgeschriebener Anzahl und Größe an gut erreichbaren Stellen anzubringen.
- Gefahren durch Blitzschlag: die Stromversorgung der Anlage muss der Betreiber mit einem Grob- und Mittelschutz versehen.
- die Beleuchtung der Arbeitsplätze lt. ASR A3.4 betreiberseitig herzustellen.
- sollte die Lüftung an den Arbeitsplätzen (= Qualität von Außenluft) auch außerhalb der Arbeitszeiten mit einem Mindestvolumenstrom in Betrieb sein (Keimbelastung).
- regelmäßig zu prüfen, ob Stolperstellen gekennzeichnet sind.

MONTAGE / INSTALLATION DER ANLAGE

Bitte hierzu auch die Sicherheitshinweise auf S. 7 beachten:

Die Werkbank ist auf einem nivellierten und stabilen Arbeitstisch aufzustellen. Das Gerät besteht aus zwei Hauptelementen, die voneinander getrennt sind.

Das Filtermodul ist einteilig und Kammeruntersatz bestehend aus 4 Teilen:

- 1) Seitenwand „A“
- 2) Seitenwand „B“ (mit Kabelauslassöffnung)
- 3) Rückwand
- 4) Auflageblech

Montage des Kammeruntersatz/ Werkbank:

Legen Sie das Auflageblech auf den Arbeitstisch und entfernen Sie die Schutzfolie. Nun kann die Rückseite mit der Seitenwand „A“ verschraubt werden. Hierbei ist zu beachten das die Silikondichtung nach außen zeigt. Verschrauben Sie die beiden Teile mit den mitgelieferten Schrauben (2 Stk. je Seite):



Nun können Sie die Seitenwand „B“ ebenfalls mit der Rückseite verschrauben. Hier ist ebenso darauf zu achten, dass die Silikondichtung nach außen zeigt.



Als letztes können Sie nun das Filtermodul aufsetzen:

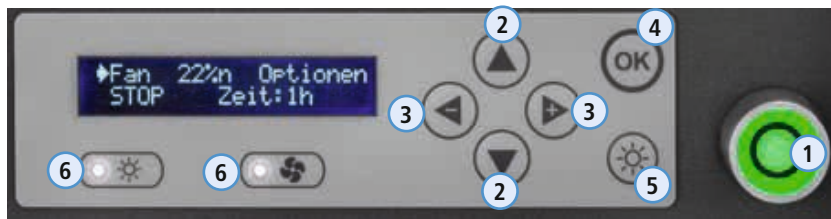


Nach dem austellen können Sie das Netzkabel anschließen und das Gerät in Betrieb nehmen.

BEDIENUNG

Die Bedienung erfolgt über das Bediendisplay.

Tastenerklärung:



- 1 **Ein/Aus- Schalter:**
Hiermit schalten Sie das Gerät ein oder aus.
- 2 **Pfeil oben/ unten:**
Hiermit können Sie sich durch das Menü bewegen.
- 3 **Pfeil plus/ minus:**
Hiermit können die die Lüftergeschwindigkeit steuern und in den Optionen Parameter verändern.
- 4 **OK-Taste:**
Hiermit können Sie Start/Stop bedienen, in die Optionen wechseln und über „ESC/Exit“ die Optionen verlassen.
- 5 **Leuchte:**
Hiermit schalten Sie das Licht ein oder aus.

Optional Temperatur und Feuchtigkeitsanzeige (nur Medi/Maxi):

Bei den Modellen Medi und Maxi wechselt an der Stelle von „Optionen“ die Anzeige zwischen „H“ = Feuchtigkeit und „T“ = Temperatur.

- 6 **Anzeigeleuchten:**
Licht an/aus
Lüfter an/aus

FUNKTIONSERKLÄRUNG

Nach dem Einschalten der Werkbank geht automatisch der Lüfter an und das Gerät steht auf „Start“. Der kleine Pfeil im Display zeigt Ihnen auf welchem Menüpunkt Sie aktuell stehen.

FAN (Lüfter):

Hier können Sie die Lüftergeschwindigkeit anpassen. Diese steht nach dem Einschalten immer auf „22%n“. Das bedeutet Sie arbeiten mit der Strömungsgeschwindigkeit von 0,43 m/s +/-15%. Das „n“ zeigt Ihnen an, dass es die Normaleinstellung ist. Falls Sie den Lüfter stärker oder schwächer einstellen verschwindet das „n“. Sie arbeiten nun unter Ihren Einstellungen. Bei halten der Taste „OK“ auf dem Menüpunkt „FAN“ stellt sich nach 3 Sekunden automatisch wieder die „22%n“ ein.

Start/Stop:

Hier können Sie den Betrieb ein oder ausschalten.

Zeit:

Dies ist der Betriebsstundenzähler. Er kann nicht verändert werden und läuft automatisch im Betrieb (Start) mit. Die Zeitmessung erfolgt im 15 Minuten Takt. Schalten Sie das Gerät unter 15 Minuten aus (kein Normalbetrieb), so wird der Wert nicht verändert/ gespeichert.

Temperatur und Feuchtigkeit (nur Medi/ Maxi):

Bei den Modellen Medi und Maxi wechselt an der Stelle von „Optionen“ die Anzeige zwischen „H“ = relativer Feuchtigkeit und „T“ = Temperatur. Jegliche Bedienung einer Taste lässt die Anzeige in den Hintergrund rücken und „Optionen“ ist wieder wählbar. Die Messungen erfolgen zyklisch und werden abwechselnd angezeigt.

Optionen:

Hier können Sie folgende Parameter aktivieren (1) oder deaktivieren (0):

1) Autostart:

Wenn Sie diese Funktion aktivieren, wird das Gerät nach dem Einschalten automatisch starten.

2) Lampe:

Wenn Sie diese Funktion aktivieren geht die Beleuchtung automatisch nach dem Einschalten an.

3) Ventilation:

Wenn Sie diese Funktion aktivieren startet das Gerät auf „100%p“ Lüftergeschwindigkeit und durchlüftet das Gerät 15 Minuten lang.
(siehe auch S. 16 – Empfohlenes Arbeiten mit der apotec® Rezepturwerkbank).

Nach den 15 Minuten schaltet der Lüfter aus. Soll das Gerät aber weiterarbeiten, so müssen Sie parallel den „Autostart“ aktivieren und das Gerät wird dann nach den 15 Minuten unter dem Normalbetrieb (22% Lüftergeschwindigkeit) weiterarbeiten.

4) Klang:

Tastentöne können aktiviert/deaktiviert werden.

5) Int.:

Hier können Sie die Displaysprache auswählen.

Um die veränderten Einstellung (mit der Plus/Minus-Taste können Sie zwischen 1/0 wählen) zu speichern, wählen Sie im Options-Menü den obersten Punkt „Exit (ESC)“ aus und bestätigen Sie mit der „OK“ Taste.

ARBEITEN MIT DER APOTEC® REZEPTURWERKBANK

So einfach ist es!

- 1) Schalten Sie bitte die gereinigte Werkbank 15 Minuten vor Arbeitsbeginn ein.
- 2) Treffen Sie alle nötigen Vorbereitungen zum sicheren Arbeiten.
- 3) Ihre Arbeit kann beginnen!

Praxistipp:

Mögliche Verunreinigungen, z. B. Pulvermengen sollten unmittelbar nach dem Verschütten mit entsprechenden Reinigungstüchern (z. B. HBV-Wischtücher) aufgenommen bzw. aus dem Arbeitsraum entfernt werden!

Natürlich können Sie auch unter keimarmen Bedingungen Ab- bzw. Umfüllungen (z. B. aus dem TOPITEC® -Defektursystem) vornehmen.

REINIGUNGSHINWEISE



Reinigung

Stellen Sie bitte sicher, dass die Werkbank vor dem Erstgebrauch Innen und Außen mit geeigneten Desinfektionsmitteln (z. B. HBV- Wischtücher) gereinigt wird.

Bei der Verwendung von Reinigungsmitteln beachten Sie bitte die entsprechenden Unfallverhütungsvorschriften!

Die Reinigungshinweise sind basierend auf den GD-Richtlinien für die Herstellung von nicht sterilen pharmazeutischen Zubereitungen in der Apotheke, vom 19. Januar 2000 in der revidierten Fassung vom 25.11.2002.

Auszug:

3. Raumhygiene

„Für die Herstellung ist ein räumlich abgetrennter Bereich anzustreben. Der Herstellungsbereich ist ständig in einem sauberen und ordentlichen Zustand zu halten. Die Größe des Herstellungsbereiches muss angemessen sein. Wände, Decken, Fußböden und Arbeitsflächen im Herstellungsbereich müssen glatte Oberflächen haben und gut zu reinigen sein. Der Herstellungsbereich ist nach Reinigungs- und Desinfektionsplänen zu reinigen. In Herstellungsräumen und -bereichen sollten sich nur Personen aufhalten, die dort entsprechende Tätigkeiten ausführen. Im Herstellungsbereich werden keine Teedrogen und keine Lebensmittel be- oder verarbeitet, verpackt oder gelagert.“

Weitere Infos auch unter:
www.gd-online.de

Personalhygiene

Hände und ggf. Arme sind vor Beginn und nach Beendigung der Rezepturarbeiten in der Werkbank sorgfältig zu waschen und zu desinfizieren.

Zum Abtrocknen der Hände nach dem Waschen werden Einmalhandtücher empfohlen.

Raumhygiene

Je nach Raumgegebenheiten ist es sinnvoll, um den Aufstellungsort der Werkbank einen Arbeitsbereich auf dem Boden (kein Teppichboden o.ä.) zu markieren (z.B. Trennlinie; Bereich in einer anderen Bodenfarbe; Schutzmatte aus antistatischem Kunststoff).

In diesem Arbeitsbereich sollte auch nur der Rezeptierende aktiv sein.

Reinigung nach der Benutzung

Am Ende eines jeden Arbeitstages sollte der Innenraum der Werkbank leergeräumt werden, um so eine vollständige Reinigung/Desinfektion der Arbeitsfläche und der Seiten- und Rückwände zu erleichtern.

Etwaige Verschüttungen von Lösungen sind grundsätzlich zu entfernen um ein Pilzwachstum o.ä. zu vermeiden.

Eine komplette Reinigung ist vor und nach allen Wartungs- und Servicearbeiten, vor eventueller Standortveränderung der Werkbank, sowie nach einem eventuellen „Unfall“, d.h. z.B. großflächige Kontaminationen durch Verschütten o.ä., durchzuführen.

Aggressive Reinigungsmittel sind zu vermeiden!

Diese können die Aluminium-Profile bzw. Kunststoffteile der Werkbank angreifen bzw. beschädigen!

DAS FILTERSYSTEM

Filterwechsel

Weiter wird einmal jährlich die Funktionalität des Filtersystems der apotec® Rezeptur-Werkbank auf Wunsch durch den qualifizierten Kundendienst aus dem Hause WEPA Apothekenbedarf vor Ort überprüft und die Meßwerte protokolliert.

Der Vorfilter ist alle 200 Betriebsstunden bzw. jährlich zu tauschen (je nachdem was zuerst eintritt).

Der Grundfilter ist alle 5000 Betriebsstunden bzw. alle 6 Jahre zu tauschen (je nachdem was zuerst eintritt).

Bei der Unterschreitung der erlaubten Grenzwerte nach VDI 2083 bzw. den rechtsgültigen Vorschriften ist das Filtersystem durch qualifiziertes Fachpersonal auszutauschen.

Diese Wechsel sowie die Entsorgung der kontaminierten Filter führt gerne der Techn. Kundendienst aus dem Hause WEPA Apothekenbedarf für Sie durch. Alternativ wenden Sie sich bitte an Ihren Vertriebspartner.

Nach dem Austausch sollte eine Partikelmessung durchgeführt werden.

SERVICESTELLEN

Die apotec® Rezeptur-Werkbank ist für einen dauerhaften Betrieb ausgelegt.

Diese SERVICE-MESSUNG wird auf Wunsch durch den geschulten Technischen Kundendienst aus dem Hause WEPA Apothekenbedarf kostenpflichtig durchgeführt.

Darüber hinaus steht Ihnen natürlich der TKD von WEPA Apothekenbedarf für alle technischen Fragen oder etwaigen Störungen mit Rat und Tat zur Seite!



DIE APOTHEKENMARKE

WEPA Apothekenbedarf GmbH & Co KG
56204 Hillscheid
info@wepa-apothekenbedarf.de
www.wepa-dieapothekenmarke.de

T 02624 107-206
F 02624 107-107

GEWÄHRLEISTUNGS- UND GARANTIEBE-BESTIMMUNGEN

Die WEPA Apothekenbedarf GmbH & Co KG (nachfolgend „Hersteller“) garantiert dem Endkunden (nachfolgend „Kunde“) nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen, dass das an den Kunden in (räumlicher Geltungsbereich) gelieferte apotec® Destillier-System (nachfolgend „Produkt“) innerhalb eines Zeitraums von 3 Jahren ab Auslieferung (Garantiefrist) frei von Material- oder Verarbeitungsfehlern sein wird. Die derart geltend gemachten Fehler wird der Hersteller nach eigenem Ermessen auf seine Kosten durch Reparatur oder Lieferung neuer oder generalüberholter Teile beheben. Die vertraglichen oder gesetzlichen Rechte des Kunden gegenüber dem jeweiligen Verkäufer werden jedoch durch diese Garantie nicht berührt.

Ansprüche aus dieser Garantie bestehen nur, wenn

- das Produkt keine Schäden oder Verschleißerscheinungen aufweist, die durch einen von der normalen Bestimmung und den Vorgaben des Herstellers (gemäß Benutzerhandbuch) abweichenden Gebrauch verursacht sind,
- das Produkt keine Merkmale aufweist, die auf Reparaturen oder sonstige Eingriffe durch vom Hersteller nicht autorisierte Werkstätten schließen lassen,
- in das Produkt nur vom Hersteller autorisiertes Zubehör eingebaut wurde und
- die Fabrikationsnummer nicht entfernt oder unkenntlich gemacht wurde.

Ansprüche aus dieser Garantie setzen voraus, dass der Kunde bei Problemen mit dem Produkt den Kundendienst des Herstellers unter der Rufnummer 02624 107-361 oder unter der E-Mail-Adresse info@wepa-apothekenbedarf.de kontaktiert und diesem die Gelegenheit gegeben hat, innerhalb eines Zeitraums von 5 Werktagen eine (telefonische Fehleranalyse durchzuführen. Ansprüche aus der Garantie können anschließend nur durch Übergabe oder Abholung des Produkts an den Hersteller

WEPA Apothekenbedarf GmbH & Co KG

Am Fichtenstrauch 6-10

D-56204 Hillscheid

oder an seinen in anderen Vertragsgebieten außerhalb der Bundesrepublik Deutschland bekannten Vertragspartner geltend gemacht werden. Voraussetzung des Garantieanspruchs ist weiterhin die Vorlage der Originalrechnung mit Kaufdatum. Die Kosten der Abholung des Produkts übernimmt der Hersteller.

Werden Garantieansprüche geltend gemacht und stellt sich bei der Prüfung des Produkts durch den Hersteller heraus, dass kein Fehler vorgelegen hat oder der Garantieanspruch aus einem der oben genannten Gründe nicht besteht, ist der Hersteller berechtigt, eine Service-Gebühr in angemessener Höhe zu erheben. Dies gilt nicht, wenn der Kunde nachweist, dass er den Umständen nach nicht erkennen konnte, dass der Garantieanspruch nicht bestand. Diese Garantie gilt in dem vorstehend genannten Umfang und unter den oben genannten Voraussetzungen (einschließlich der Vorlage des Kaufnachweises auch im Falle der Weiterveräußerung) für jeden späteren, in (räumlicher Geltungsbereich) ansässigen künftigen Eigentümer des Produkts.

Diese Garantie unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.

SERVICE-MESSUNGEN

apotec® Rezeptur-Werkbank

Serien-Nr.:

1. Partikelprüfung:

(Ausdruck hier einkleben!)

2. Strömungsgeschwindigkeit: m/s \pm 20 %
(Mittelwert aller Messungen)

3. Durchführung: Datum:

TKD-Mitarbeiter: _____

Unterschrift: _____

SERVICE-MESSUNGEN

apotec® Rezeptur-Werkbank

Serien-Nr.:

1. Partikelprüfung:

(Ausdruck hier einkleben!)

2. Strömungsgeschwindigkeit: m/s \pm 20 %
(Mittelwert aller Messungen)

3. Durchführung: Datum:

TKD-Mitarbeiter: _____

Unterschrift: _____

SERVICE-MESSUNGEN

apotec® Rezeptur-Werkbank

Serien-Nr.:

1. Partikelprüfung:

(Ausdruck hier einkleben!)

2. Strömungsgeschwindigkeit: m/s \pm 20 %
(Mittelwert aller Messungen)

3. Durchführung: Datum:

TKD-Mitarbeiter: _____

Unterschrift: _____

SERVICE-MESSUNGEN

apotec® Rezeptur-Werkbank

Serien-Nr.:

1. Partikelprüfung:

(Ausdruck hier einkleben!)

2. Strömungsgeschwindigkeit: m/s \pm 20 %
(Mittelwert aller Messungen)

3. Durchführung: Datum:

TKD-Mitarbeiter: _____

Unterschrift: _____

SERVICE-MESSUNGEN

apotec® Rezeptur-Werkbank

Serien-Nr.:

1. Partikelprüfung:

(Ausdruck hier einkleben!)

2. Strömungsgeschwindigkeit: m/s \pm 20 %
(Mittelwert aller Messungen)

3. Durchführung: Datum:

TKD-Mitarbeiter: _____

Unterschrift: _____

SERVICE-MESSUNGEN

apotec® Rezeptur-Werkbank

Serien-Nr.:

1. Partikelprüfung:

(Ausdruck hier einkleben!)

2. Strömungsgeschwindigkeit: m/s \pm 20 %
(Mittelwert aller Messungen)

3. Durchführung: Datum:

TKD-Mitarbeiter: _____

Unterschrift: _____

PROTOKOLL FILTERWECHSEL

apotec® Rezeptur-Werkbank

Serien-Nr.:

1. Partikelprüfung:

(Ausdruck hier einkleben!)

2. Strömungsgeschwindigkeit: m/s \pm 20 %
(Mittelwert aller Messungen)

3. Durchführung: Datum:

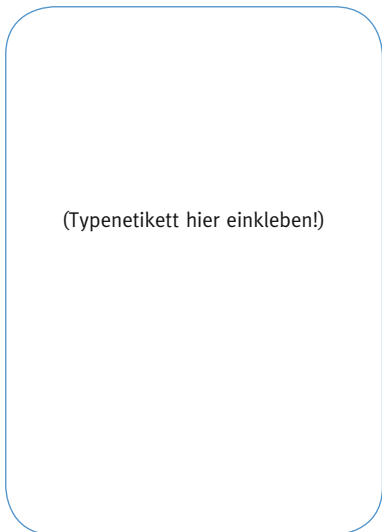
TKD-Mitarbeiter: _____

Unterschrift: _____

PROTOKOLL FILTERWECHSEL

apotec® Rezeptur-Werkbank
 Hauptfilter: HEPA H14 (EU 14)

Serien-Nr.:



Wechsel erfolgte am: durch: _____
 Unterschrift TKD-Mitarbeiter

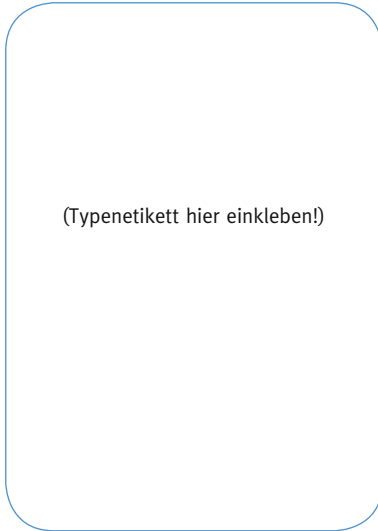
Vorfilter: Filtermatte EU 4

Wechsel erfolgte am: durch: _____
 Unterschrift TKD-Mitarbeiter

PROTOKOLL FILTERWECHSEL

apotec® Rezeptur-Werkbank
Hauptfilter: HEPA H14 (EU 14)

Serien-Nr.:



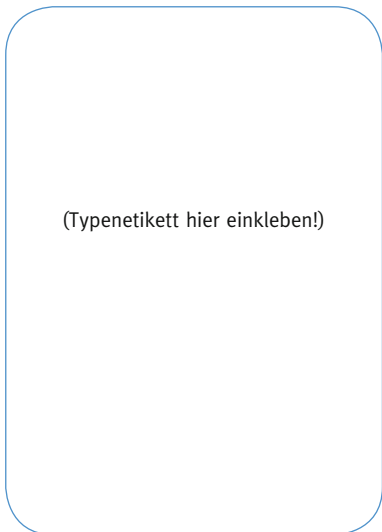
Wechsel erfolgte am: durch: _____
Unterschrift TKD-Mitarbeiter

Vorfilter: Filtermatte EU 4
Wechsel erfolgte am: durch: _____
Unterschrift TKD-Mitarbeiter

PROTOKOLL FILTERWECHSEL

apotec® Rezeptur-Werkbank
 Hauptfilter: HEPA H14 (EU 14)

Serien-Nr.:



Wechsel erfolgte am: durch: _____
 Unterschrift TKD-Mitarbeiter



Vorfilter: Filtermatte EU 4

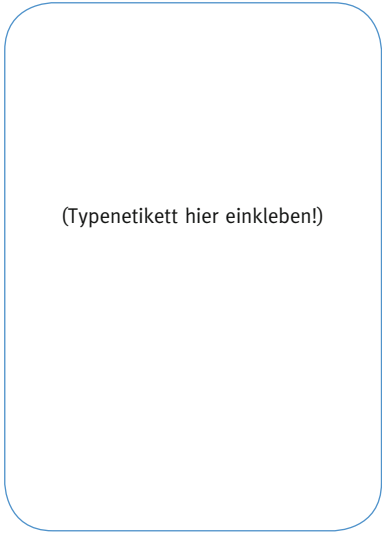
Wechsel erfolgte am: durch: _____
 Unterschrift TKD-Mitarbeiter



PROTOKOLL FILTERWECHSEL

apotec® Rezeptur-Werkbank
Hauptfilter: HEPA H14 (EU 14)

Serien-Nr.:



Wechsel erfolgte am: durch: _____
Unterschrift TKD-Mitarbeiter

Vorfilter: Filtermatte EU 4
Wechsel erfolgte am: durch: _____
Unterschrift TKD-Mitarbeiter



WEPA Apothekenbedarf GmbH & Co KG, 56204 Hillscheid
T 02624 107-361, F 0800 5252500 (Bestell-Fax, gebührenfrei)
info@wepa-apothekenbedarf.de, www.wepa-dieapothekenmarke.de

